

Nach und nach werden hier interessante deutsche Volkslieder zum Nachlesen und Mitsingen abgedruckt

1. Steigerlied

Glück auf, Glück auf! Der Steiger kommt,
und er hat sein helles Licht bei der Nacht,
und er hat sein helles Licht bei der Nacht
schon angezündt, schon angezündt.

Hat's angezündt, 's wirft seinen Schein,
und damit so fahren wir bei der Nacht,
und damit so fahren wir bei der Nacht
ins Bergwerk ein, ins Bergwerk ein.

Ins Bergwerk ein, wo die Bergleut' sein,
die da graben ja das Silber und das Gold bei der Nacht,
die da graben ja das Silber und das Gold bei der Nacht
aus Felsgestein, aus Felsgestein.

Der eine gräbt das Silber, der andere gräbt das Gold.
Und dem schwarzbraunen Mägdelein bei der Nacht,
und dem schwarzbraunen Mägdelein bei der Nacht
dem sein sie hold, dem sein sie hold.

Ade, Ade! Herzliebste mein!
Und da drunten in dem tiefen, finstren Schacht bei der Nacht,
und da drunten in dem tiefen, finstren Schacht bei der Nacht,
da denk ich dein, da denk ich dein.

Und kehr' ich heim zur Liebsten mein,
dann erschallet des Bergmanns Gruß bei der Nacht:
dann erschallet des Bergmanns Gruß bei der Nacht:
Glück auf! Glück auf! Glück auf! Glück auf!

Wir Bergleut' sein's, kreuzbrave Leut',
denn wir tragen ja das Leder vor dem Arsch bei der Nacht,
denn wir tragen ja das Leder vor dem Arsch bei der Nacht
und saufen Schnaps, und saufen Schnaps!

Altes Bergmannslied aus der Zeit schon vor 1700

2. Oh zwarte zigeuner

refr.:

Oh zwarte zigeuner
Kom speel mij iets voor
Toe speel mij het lied wat ik
Het liefste hoor
Oh zwarte zigeuner
Speel net als die keer
Dan komt in mijn fantasie
Mijn liefste weer
Speel mij met heel je hart
Dat oud refrein
Dan kan ik even weer gelukkig zijn
Oh zwarte zigeuner
Kom speel mij iets voor
Toe speel mij het lied
Dat ik het liefste hoor

Liefde is vaak kort van duur
Als dromen in de mei
Want alleer je het goed beseft
Is zo'n droom voorbij
Maar in de herinnering
Leeft ook een droom soms voort
Als na jaren je een oud lief wijsje hoort

refr.

Speel mij met heel je hart
Dat oud refrein
Dan kan ik even weer gelukkig zijn
Oh zwarte zigeuner
Kom speel mij iets voor
Toe speel mij het lied
Dat ik het liefste hoor...

Willy Alberti & Johnny Jordaan in den Siebzigern des 20. Jahrhunderts

Zur NOT-RE-Historie: Warum dieses Lied? Nun, von ein paar Jahren verweilten Werner, Thomas und Theo einige Tage in St. Martinssee in den Niederlanden. Samt Anhang wurde ein kleiner Freizeitpark besucht, an dessen Anfang ein Trödeladen stand. Dort fand Theo sogar die holländische Nummer 1 eines Conan-Comics (Lechz von Theo!). Der Hammer aber war, dass, als man so gemütlich am Trödeladen entlang schlenderte, plötzlich aus einer unsichtbaren Box „Oh zwarte zigeuner“ ertönte, abgespielt von einer alter Schallplatte (das hörte man als ehemaliger Schallplattenbesitzer sofort!). Erst waren wir erschrocken, aber ab da ging einem dieses Lied nicht mehr „aus den Ohren“. Nun endlich wurde unser Wunschtraum erfüllt und der holländische Text liegt vor. Nachstehend dazu der deutsche Text. Übrigens: „Du schwarzer Zigeuner“ ist ein waschechter deutscher Tango aus den Goldenen Zwanzigern des letzten Jahrhunderts.

Du Schwarzer Zigeuner

Heut kann ich nicht schlafen gehn. Heut find ich keine Ruh.
Ich will Tanz und Lichterglanz und Musik dazu.
Grad weil ich so traurig bin, drum bleib ich nicht allein.
Will mein Herz betörn im Nu bei Musik und Wein.

Du schwarzer Zigeuner, komm spiel mir was vor.
Denn ich will vergessen heut, was ich verlor.
Du schwarzer Zigeuner, Du kennst meinen Schmerz.
Und wenn Deine Geige weint, weint auch mein Herz.
Spiel mir das sueße Lied aus goldner Zeit.
Spiel mir das alte Lied von Lieb und Leid.
Du schwarzer Zigeuner, komm, spiel mir ins Ohr.
Denn ich will vergessen ganz, was ich verlor.

Wißt ihr was die Liebe ist ? Ein kurzer Traum im Mai.
Wenn Dein Mund sich satt geküsst, ist der Traum vorbei.
Nichts als die Erinnerung bleibt Dir allein zurueck.
Und du kannst nur traäumen von vergangnem Glueck

Du schwarzer Zigeuner komm spiel mir was vor.
Denn ich will vergessen heut, was ich verlor.
Du schwarzer Zigeuner, Du kennst meinen Schmerz.
Und wenn Deine Geige weint, weint auch mein Herz.
Spiel mir das sueße Lied aus goldner Zeit
Spiel mir das alte Lied von Lieb und Leid.
Du schwarzer Zigeuner, komm, spiel mir ins Ohr.
Denn ich will vergessen ganz, was ich verlor.

Gesungen u.a. von Vico Torriani und Karel Gott

Vacek/Beda: Du schwarzer Zigeuner 1933; Kaper/Rotter: Nur Tango 1930